



AMTLICHE NACHRICHTEN DER GEMEINDE LENGAU

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



BM-Info 6/2013

Dezember 2013

Photovoltaikanlage in der Gemeinde Lengau



Bild: St. Veit an der Glan

Die Gemeinde Lengau plant 2014 die Errichtung einer Photovoltaikanlage. Auch auf den Dächern der Volksschulen Lengau und Schneegattern sind im Rahmen der Aktion „Photovoltaik für Schulen“ weitere Anlagen geplant. Nähere Infos im Blattinneren.





Entscheidungen der Gemeinderatssitzung vom 31. Oktober 2013

- 1. Festsetzung des Nachtrages zum Voranschlag für das Jahr 2013**
Der vorliegende Entwurf des Nachtragsvoranschlages wurde genehmigt.
- 2. Rechnungsabschluss 2012 – Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Braunau**
Der Prüfungsbericht wurde zur Kenntnis genommen und genehmigt.
- 3. Kassenprüfung vom 10.10.2013 – Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses**
Der Kassenprüfungsbericht wurde für in Ordnung befunden.
- 4. ÖEK und Flächenwidmungsplan – Stellungnahme zu den mitgeteilten Versagungsgründen des Amtes der o.ö. Landesregierung**
Zu den mitgeteilten Versagungsgründen wurde teilweise mit den Sachverständigen des Landes eine Kompromisslösung gefunden bzw. wurden die Änderungen bei denen keine gemeinsame Lösung gefunden werden konnte, aus dem Flächenwidmungsplan herausgenommen.
- 5. Genehmigung des Vertrages für den Verkauf der Liegenschaft Alter Markt 14**
Dem Verkauf der Liegenschaft Alter Markt 14 wird zugestimmt und der vorliegende Kaufvertrag des Notariats Mattighofen genehmigt.
- 6. Grundsatzbeschluss über die Errichtung eines Photovoltaikwerkes in der Gemeinde Lengau**
Der Grundsatzbeschluss wurde einstimmig gefasst. Es werden entsprechende Angebote eingeholt.
- 7. Beschluss für die Teilnahme an der Aktion Photovoltaik für Schulen**
Die Teilnahme der Volksschulen Lengau und Schneegattern am 2. Landesförderprogramm für Photovoltaikanlagen auf Oberösterreichs Schulen wurde einstimmig beschlossen.
- 8. Studienförderung für Studenten mit Hauptwohnsitz in Lengau**
Dem Antrag auf Studienförderung in Höhe eines Pauschalbetrages von € 150,00 wurde zugestimmt.
- 9. Entscheidung über die Vermietung einer Garage beim Vereinshaus an die Wassergenossenschaft Friedburg und allfällige Genehmigung des Vertrages**
Der vorliegende Mietvertrag wurde einstimmig genehmigt.
- 10. Antrag der ÖVP-Fraktion auf durchgehende Ausführung des Gehsteiges im Bereich der Hainbachbrücke am Kapellenweg**
Die Angelegenheit wird mit dem Gewässerbezirk und der Brückenbauabteilung im Bauausschuss beraten.
- 11. Straßenverbreiterung Damelbergerweg – Grundeinlöse Weinberger**
Dem Antrag der Verbreiterung des Damelbergerweges entsprechend dem Vermessungsplan des DI Fleischmann wurde einstimmig zugestimmt.
- 12. Straßenverbreiterung Zufahrt Klinger – Grundeinlöse Moser**
Die Straßenverlegung bzw. Verbreiterung der Zufahrt Klinger entsprechend dem Vermessungsplan des DI Brunner wurde einstimmig beschlossen.
- 13. Fuchs Alois – Auflassung öffentliches Gut Gst.Nr. 1883, KG Heiligenstatt**
Dem Antrag der Auflassung des öffentlichen Wegegrundstückes, sofern während der Auflagefrist keine Einwendungen eingehen wird zugestimmt.
- 14. Zenz Josef und Anna – Ansuchen um Auflassung des öffentlichen Wegegrundstückes 994 und Teilfläche des Gst.Nr. 995, jeweils KG Oberehreneck**
Die Angelegenheit wird neuerlich im Bauausschuss beraten.
- 15. Entscheidung über die teilweise Auflassung des öffentlichen Wegegrundstückes 1873, KG Heiligenstatt, und Beschluss einer Verordnung**
Der Antrag um Auflassung des begrünten Teiles des Wegegrundstückes, auf welchem das Mühlrad situiert ist, wird einstimmig genehmigt. Die Auflassung des nördlichen Astes wird abgelehnt.
- 16. Genehmigung des Pachtvertrages mit Frau Annemarie Kofler**
Der vorliegende Pachtvertrag wurde genehmigt.
- 17. Spielplatz Schneegattern – Genehmigung des Finanzierungsplanes**
Der Finanzierungsplan wurde einstimmig genehmigt.
- 18. Grundankauf Alten- und Pflegeheim – Genehmigung des Finanzierungsplanes**
Der Finanzierungsplan wurde einstimmig genehmigt.



Errichtung einer Photovoltaikanlage

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Antrag des Ausschusses für Umwelt, Energie und Zukunft über die Errichtung einer Photovoltaikanlage in der Gemeinde Lengau bearbeitet und ein entsprechender Grundsatzbeschluss gefasst. Die Planungen für dieses Projekt werden 2014 beginnen.

Auf einem rund 5000 m² großen Grundstück, welches die Gemeinde für die Errichtung zur Verfügung stellt, soll eine 500kWp-Anlage errichtet werden. Damit werden künftig bis zu 200 Haushalte mit Strom versorgt.

Angebote zur Errichtung und Finanzierung werden bereits von mehreren Firmen eingeholt. Für die Finanzierung gibt es zwei Varianten: Contracting oder Bürgerbeteiligung. Bei ersterem würde die Anlage auf Basis der derzeitigen Einspeisetarife nach 13 Jahren an die Gemeinde übergehen. Für ein Bürgermodell müsste man noch prüfen, wie viele Lengauer bereit wären sich zu beteiligen. Ich werde weiterhin darüber berichten.

Zusätzlich zu den bereits bestehenden Photovoltaikanlagen mit jeweils 5 kWp auf dem Dach der Volks- und Hauptschule Friedburg wurde die Errichtung von zwei weiteren Anlagen im Rahmen der Aktion „Photovoltaik für Schulen“ auf den Dächern der Volksschulen Lengau und Schneegattern beschlossen. Das Land hat dieser Aktion bereits zugestimmt und es ist davon auszugehen, dass heuer bei den bereits bestehenden Anlagen ein Ertrag von ca. 10.000 kWh erzielt werden kann.

Gemeinderatssitzung

Donnerstag 12. Dezember 2013 um 19.30 Uhr
im Gemeindeamt, Salzburger Straße 9, 5211 Friedburg

TAGESORDNUNG

- | | |
|--|--|
| 1. Beschluss des Haushaltsvoranschlages und des Dienstpostenplanes für 2014 | 9. Genehmigung des Baurechtsvertrages mit ASKÖ KSC Schneegattern |
| 2. Beschluss des mittelfristigen Finanzplanes | 10. Genehmigung eines Vertrages mit dem Verein der Freunde des Riesen von Lengau |
| 3. Änderung der Kanalgebührenordnung | 11. Änderung der Kindergartenordnung |
| 4. Ausschreibung der Gemeindeabgaben und Festsetzung der Hebesätze für das Jahr 2014 | 12. Entscheidung über den Betreiber der Krabbelstube in Lengau |
| 5. Evangelische Pfarrgemeinde Mattighofen – Ansuchen um finanzielle Unterstützung | 13. Beschluss über die Sommeröffnungszeiten 2014 beim Altstoffsammelzentrum Friedburg |
| 6. Entscheidung über die Vergabe der Straßen- und Kanalbauarbeiten für 2014 | 14. Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Gehsteiges in Mittererb (Bereich Wohnhaus Mittererb 7) |
| 7. Verordnung einer 30 km/h-Zone im Bereich Mitterweg und Schneiderweg in der Ortschaft Lengau | 15. Allfälliges |
| 8. Genehmigung eines Vertrages mit der Musikkapelle Friedburg/Lengau | |

Änderungen vorbehalten!



Weinsegnung

Am Sonntag den 24. November 2013 fand in der Pfarrkirche Friedburg die Weinsegnung statt. Als Taufpate wurde von dem Arbeitskreis DOSTE Bgm. Erich Rippl ausgewählt. Der Wein wurde auf den Namen „Burgfräulein“ getauft. Eine Gruppe sehr eifriger Personen begann 2008 den Hang zu planieren und unter der Anleitung von Fam. Tröstler wurde der Anbau durchgeführt. Die sogenannten „Freizeitwinzer“ pflegen den Weingarten ehrenamtlich und voller Eifer.



Foto: Pammer

Die Gemeinde bedankt sich bei Familie Rosi und Hans Tröstler, Denk Franz, Falb Adolf, Schinagl Franz, Haghofer Gottfried, Pammer Franz, Barth Herbert, Schnaitl Fritz jun., Winkler Johann, Sperr Johannes, Friedl Manfred, Gann Rudi, Leitgeb Franz und Moser Hans für dieses Projekt. Von den 230 Litern Wein wurden der Pfarre 15 Liter zur Verkostung gespendet. Der Erlös wird für die Kirchenfenstersanierung Heiligenstatt verwendet.

Bildstocksegnung in Flörlplain



Foto: Pammer

In einem feierlichen Rahmen wurde am 6. Oktober der neu aufgestellte Bildstock der Familie Maria und Karl Vieselthaler durch Herrn Pfarrer Mag. Marek Michalowski gesegnet. Rund um den Bildstock hat die Familie Vieselthaler eine sehr gepflegte Gartenanlage entstehen lassen, welche eine große Bereicherung für Flörlplain und die Gemeinde Lengau darstellt.

Viele Jakobs- und Via-Nova-Weg-Wanderer haben bereits am Zeitbankerl zum Rasten Platz genommen und sich an der schönen Aussicht erfreut. Die Gemeinde gratuliert zu dieser gelungenen Gestaltung und wünscht der Familie Vieselthaler viele schöne Begegnungen.

Wir gratulieren!

Frau Siegrid Pammer, Obfrau der Zeitbank Lengau, wurde Bezirkssiegerin des Florian 2013 und bekam im Oktober den Ehrenamtspreis von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer für den Verein „Zeitbank für Alt und Jung“ überreicht. Mit dem Florian 2013 zeichnet die BezirksRundschau in Kooperation mit dem Land OÖ, der OÖ Versicherung und dem ORF OÖ



jene Menschen aus, die sich engagiert und selbstlos für ihre Mitmenschen einsetzen.

Zehn engagierte ZeibanklerInnen begleiteten Siegrid Pammer zur Florian-Gala nach Linz. Aus 225 Nominierungen wurden 18 Bezirkssieger und ein Landessieger gekürt. Wir gratulieren Frau Pammer recht herzlich zu dieser Auszeichnung und danken ihr für so viel Engagement.



Foto:Zeitbank



INEO Award für Palfinger Europe Lengau

Am Mittwoch den 06.11.2013 wurde bei der Lehrbetriebsgala der WK Oberösterreich im Messezentrum Wels der INEO-AWARD verliehen.

INEO steht für INNOVATION – NACHHALTIGKEIT – ENGAGEMENT – ORIENTIERUNG in der Lehrlingsausbildung. Die Lehrlingsausbildung der Palfinger Europe in Lengau wurde zum vorbildlichsten und innovativsten Ausbildungsbetrieb OÖ gewählt.

Bei diesem Anlass wurde der Fa. Palfinger der INEO-AWARD für Großbetriebe von über 100 teilnehmenden Betrieben verliehen und konnten renommierte Betriebe wie die MIBA GLEITLAGER AG und die ENERGIE AG auf die Plätze verwiesen werden.

Geschäftsführer DI Rumpf Gottfried und Ausbildungsleiter Dworak Julius wurde der Preis in einer festlichen Gala vor zahlreichem Publikum und Prominenz aus Politik und Wirtschaft von Landesrat Rudolf Trauner überreicht.

Die Lehrlingsausbildung der Palfinger Europe GmbH beweist damit nicht nur die Nachhaltigkeit und Qualität der Lehrlingsausbildung in der Region, sondern etabliert sich damit unter den Top-Ausbildungsbetrieben in der Industriemetropole OÖ. Sie bietet somit vielen jungen Menschen hervorragende Chancen in ihrer Berufslaufbahn.

Ein Bericht von Palfinger Europe Lengau - Leitung Lehrlingsausbildung



Bild: WK Oberösterreich

INKOBA Lengau Bericht von Obmann Erich Rippl

Bei der Vollversammlung am 18. Oktober in Lengau bezeichnete der Leiter der WK Mag. Klaus Berer Inkoba Lengau als „Standort mit großem Potential“. Geprägt war das vergangene Jahr mit der Herstellung der Infrastruktur und der Leitungsverlegung der OÖ Ferngas im Gewerbegebiet.



Die Gewerbestraße-Süd wurde durch die Firma Sisteg termingerechert für die Ansiedelung der Firmen Motion06 und Lash & Lift errichtet (Einbau von Kanal, Wasser, Telekom, etc).

Weiteres werden durch die Firma Lugstein cabs GmbH auf 16.000 m² eine Schweiß- und Schleifanlage sowie eine KTL-Beschichtungsanlage errichtet.

Als Obmann des Vereins INKOBA Lengau bedanke ich mich bei den INKOBA-Mitgliedern, der Fa. Sisteg, sowie den Betrieben für die gute Zusammenarbeit. Ich freue mich über die aufstrebende Entwicklung des Standortes mit bereits über 100 neu geschaffenen Arbeitsplätzen.



Bild: Vollversammlung Inkoba, Mitglieder der 4 Gemeinden



Bericht von Helfer vor Ort Lengau/Lochen

Das Helfer-vor-Ort-System (HvO- System) ist eine zusätzliche Unterstützung der Rettungskette. Es dient dazu, im Ernstfall qualifizierte Erste Hilfe zu leisten bis das nächstgelegene Einsatzfahrzeug des Roten Kreuzes eintrifft.

Das achtköpfige Team besteht aus top ausgebildeten Sanitätern, die als ehrenamtliche Mitarbeiter zu den Ortstellen Mattighofen und Straßwalchen gehören.

Da die Sanitäter in Lengau, Lochen, Friedburg und Schneegattern wohnhaft sind, können wir diese Ortschaften zusätzlich mit diesem System abdecken.

Im Ernstfall werden die „Helfer vor Ort“ parallel zum Einsatzfahrzeug via Handy alarmiert und mit Absprache der Leitstelle Innviertel kann der nächstgelegene Sanitäter mit seinem Privatauto zum Notfallgeschehen ausrücken.

Auf Grund der kurzen Anfahrstrecken kann der HvO noch vor Eintreffen des Rettungsfahrzeuges, mit den lebensrettenden Sofortmaßnahmen beginnen.

Jeder Sanitäter besitzt seine „eigene“ Ausrüstung, die wir teilweise auch von Sponsoren erhalten haben. Jeder Rucksack (auch Rescue bag genannt), besteht unter anderem aus diversen Verbandsmaterial, Wundauflagen, Absaugeinheit, Defibrillator, Sauerstoff, Venflon und Infusionen zur Assistenz der Notärzte und Praktischen Ärzte.

Das „HvO-Team“ ist seit April 2012 erfolgreich integriert und konnte schon viele Einsätze unterstützen.

Alleine 2013 waren es bis Ende November 60 Einsätze:

- 34 in Lengau**
- 25 in Lochen**
- 1 in Straßwalchen**

Aufgeteilt in:

- 23 Interne und chirurgische Einsätze**
- 11 Verkehrsunfälle**
- 10 Freizeitunfälle**
- 6 Reanimationen**
- 4 Arbeitsunfälle**
- 3 Kindernotfälle**
- 3 Suizidversuche**

Das HvO- Team besteht aus 5 Mitarbeitern der Ortsstelle Straßwalchen und aus 3 Mitarbeitern der Ortsstelle Mattighofen.

Straßwalchen:
 Lichtmanegger Hannes
 Held Alexander
 Pollheimer Gerold
 Moser Franz
 Aichinger Hermann

Mattighofen:
 Spusta Florian
 Renner Thomas
 Märzendorfer Wilhelm



Bild: RK-Helfer vor Ort

An dieser Stelle möchte ich mich als Teamleiter bei meinen Kollegen für ihre Einsatzbereitschaft sehr herzlich bedanken.

Spusta Florian

Wir freuen uns über Spenden an:
Raika Friedburg BLZ 34290, Konto: 6427272



**GESUNDE GEMEINDE
LENGAU**



Lengau Friedburg Schneegattern

Bewusster bewegen durch Feldenkrais®

Sie möchten Feldenkrais® kennenlernen? Sie möchten mehr Informationen oder nur mal schnuppern?

Die Feldenkrais®Methode gilt heute als eine der differenziertesten pädagogischen Methoden um geistige und körperliche Funktionen zu verbessern.

Sie werden sich nach einer Feldenkraisstunde beweglicher, entspannter und geschickter fühlen, z.B. wenn Sie sitzen, sich umdrehen, gehen, laufen, greifen oder andere Dinge tun – zu Hause, im Beruf oder im Sport. Sie werden Ihre Bewegungen besser steuern und weiterentwickeln können.

Sie verbessern Ihre:

- Eigenwahrnehmung
- Bewegungskoordination und Ihre Bewegungsabläufe werden optimiert – Verspannungen und Schmerzen können verschwinden
- Leistungsfähigkeit und steigern Ihr Lernvermögen
- Geistige, seelische und körperliche Flexibilität



Feldenkrais Gruppenkurs:

Fortlaufender Kurs,
Einstieg ist jederzeit möglich!
Kostenlose Schnupperstunde!

ab 10. September 2013:
 **jeden Dienstag
um 19.00 Uhr,
Pfarrsaal Friedburg**

Probieren Sie's doch einfach aus!
Anmeldung und Infos unter:

Gerlinde Wagner, Feldenkrais®Pädagogin, 0664/1311857 oder
www.beginne-besser-leben.at



Bericht von SV Lengau Spannender Lauf-Blues

Maria Pichlmaier und Josef Mair bleiben Vereinsmeister, doch wer kommt mit auf's Podest

Wie eine dramatische Filmszene die von schwerem Bluesound übermalt wird. So ähnlich liest sich der Eindruck für die Beobachter der SV Lengau Lauf-Vereinsmeisterschaft beschreiben.

Bei den Damen konnte Maria Pichlmaier wieder den Titel verteidigen und ihre junge, aufstrebende Kollegin Maria Schachinger auf den 2. Platz verweisen. Über den dritten Stockerlplatz konnten sich die beiden Freundinnen Anna Mitrovic und Karin Neubauer nicht so richtig streiten und einigten sich mit einem Hand in Hand Zieleinlauf auf das Teilen der 3. Trophy.



Foto: oben vlnr: LA Bgm. Erich Rippl, Maria Pichlmaier, Josef Mair, mitte vlnr.: Maria Schachinger, Hans Schinwald, unten vlnr: Karin Neubauer, Georg Neubauer, Anna Mitrovic

Der Titel bei den Männern war eigentlich schon im Vorfeld an Josef Mair vergeben, schließlich gehört dieser zu den Topläufern des Innviertels.

Hans Schinwald konnte sich somit als Vize und Georg Neubauer als 3. Platziertes feiern lassen. Routine Alfred Schwarz der heuer zum ersten Mal mit Platz 5 ohne Podestplatzierung auskommen musste, konnte sich ohne Enttäuschung über das Nachrücken der Jungen freuen, schließlich war er einmal ihr Vorbild.

Bei der Siegerehrung im GH Ledl bedankte sich Laufleiter Joe Scharl noch einmal bei seiner tollen Läufer/innen-Truppe für deren faszinierenden Gemeinschaftssinn und dessen gewaltige Leistungen.

Der Besuch von LA Bgm. Erich Rippl, der ebenso ein aktives Vereinsmitglied ist, gab freilich dieser Veranstaltung

noch die ehrende Krönung. Und wie auch sonst immer nach einer erfolgreichen Krimi-Ermittlung wurde auch diese spannende Auflösung mit einer netten Gläser-Anstoßerei und alten Geschichten hinaus gefeiert. Dabei wollte sich auch der Vereinskassier Leopold Schachinger erkenntlich zeigen, um damit der immer fleißigen Laufgruppe für die erbrachten Leistungen bei diversen Veranstaltungen zu danken.

Sportliche oder organisatorische INTERESSIERTE sind immer herzlich WILLKOMMEN !

INFO: www.sportverein-lengau.at /Facebook-SV Lengau 0664 40165 88

Überraschender Herbstmeistertitel der Damen des ASKÖ-KSC-Schneegattern

Ende des Herbstdurchgangs der Sportkegler des ASKÖ-KSC-SCHNEEGATTEN:

Die Superliga Damen beendeten den Herbst ohne Niederlage. Sieben Siege und zwei Remies bedeuten den Herbstmeistertitel. Es freut uns ganz besonders, dass wir auch in unserem Ausweichquartier in Rif unsere treuen Fans nicht verloren haben. Ohne dieser tollen Unterstützung wäre dieser Erfolg nicht möglich.



Bild: KSC Cupsieger 2012

Die Bundesliga West Herren befindet sich im Mittelfeld der Tabelle und hat noch die Möglichkeit ganz nach oben zu kommen.

Die in der Landesliga spielenden Mannschaften kämpfen natürlich auch mit den widrigen Umständen. Spieltermine unter der Woche und wenig Trainingsmöglichkeiten fördern nicht die Leistung.

Trotzdem haben alle Aktiven das Beste gegeben.

Bericht von Berger Manfred
Mannschaftskapitän SL Damen



Kriegerdenkmal Lengau

Anfang Oktober wurde das Kriegerdenkmal von den Mitgliedern des Österreichischen Kameradschaftsbundes und mit Unterstützung der Gemeinde Lengau kostengünstig saniert.



Foto: R. Atzensberger

Das Mahnmal ist nun wieder ein Blickfang vor dem Eingangstor zum Friedhof.



Werte Bürger unserer Friedensgemeinde Lengau!

Der Kameradschaftsbund, ein kultureller Verein der Gemeinde mit 140-jähriger Tradition, braucht dich, damit wir verjüngt wieder unsere alte Stärke erreichen. Wir hoffen, auch Du möchtest Mitglied beim KB werden. Deinen Präsenzdienst oder Zivildienst hast Du geleistet, dann bist Du bei uns gerne willkommen.

Was ist der Kameradschaftsbund?

Wir sind eine auf Tradition aufbauende, christlich und tolerante Wertegemeinschaft!

Wofür stehen wir?

Wir verstehen uns als Wegbereiter für Frieden in Freiheit und Sicherheit!

Was machen wir?

*Wir gestalten die Entwicklung unserer Gesellschaft aktiv mit!
Wir leben soziales Engagement nach den Grundsätzen unseres Kulturkreises!*

Wir freuen uns für dein Interesse beim KB aktiv mitzuwirken. Bitte melde dich telefonisch oder per E-Mail bei uns.

Obmann: Karl Daxer • Tel.: 07746/3249 • E-Mail: karl.daxer@aon.at

Schriftführer: Rudolf Atzensberger • Tel.: 07746/2424 • E-Mail: rudi.atzensberger@aon.at

Charity Veranstaltung

Ein Bericht von „Schlaraffenland für Tiere“

Am Samstag den 19. Oktober 2013 fand um 14 Uhr in Schneegattern im Hundeausbildungszentrum „Schlaraffenland für Tiere“ eine Charity Veranstaltung zugunsten der Stiftung Kindertraum statt. Bei herrlichem Sonnenschein und wunderbarem Herbstwetter fanden sich ca. 200 begeisterte Zuschauer ein.

Neben Bürgermeister Erich Rippl konnte der Organisator Mario Zeitlinger Franz Müllner (The Austrian Rock, der kürzlich das Wiener Riesenrad mit eigener Muskelkraft angetrieben hat und somit einen neuen Weltrekord aufgestellt hat) und Saskia Konz eine der bekanntesten Dudelsackspielerinnen in Österreich begrüßen.

Hochinteressant war die Demonstration der Assistenzhunde Anton und Anita die zum Beispiel behinderten Menschen die Waschmaschine ausräumen konnten. Auch wurde eindrucksvoll demonstriert wie die Hunde Handys, Gehhilfen oder Bekleidungsstücke zu den behinderten Menschen brachten.

Ein weiteres Highlight war der Versuch des Austrian Rock mit eigener Muskelkraft ein Gespann mit 11 Huskys am Fortlaufen zu hindern. Dieser Vergleich zwischen Franz Müllner und den Huskys ging unentschieden aus.

Natürlich wurde für die Stiftung Kindertraum fleißig gespendet. Die Übergabe der Spende erfolgt bei der Eröffnung des Weihnachtsmarktes in Schneegattern.



Der Verein „Schlaraffenland für Tiere“ bedankt sich bei den Sponsoren (Nürnberger Vers. AG, Grazer Wechselseitige Vers., Helvetia Vers., Happy Dog, MPlus Graphic Art Studio, Vermögensberatung Zeitlinger GmbH, Paar Graphische Maschinen GmbH), ohne die die Veranstaltung nicht durchführbar gewesen wäre.

Bericht und Foto: Mario Zeitlinger



Termine Eltern- und Mutterberatung

Die Bezirkshauptmannschaft Braunau lädt zur Eltern- und Mutterberatung im „Betreubaren Wohnen“, Baierbergstraße 3, 5211 Friedburg von 13.30 bis 16.00 Uhr ein. Herr Dr. Egger wird von 14.00 bis 15.00 Uhr anwesend sein.



Dabei können Sie Ihr Baby wiegen, messen, sowie vom Arzt untersuchen lassen (keine Mutter-Kind-Passuntersuchungen). Impfungen werden bei Bedarf gemacht. Bitte eine kleine Decke oder Stoffwindel mitnehmen.

Termine Mutterberatung in Friedburg:

Dienstag	03.12.2013	Dienstag	01.07.2014
Dienstag	07.01.2014	Dienstag	05.08.2014
Dienstag	04.02.2014	Dienstag	02.09.2014
Dienstag	01.04.2014	Dienstag	07.10.2014
Dienstag	06.05.2014	Dienstag	02.12.2014
Dienstag	03.06.2014		

Eventuelle Terminänderungen entnehmen Sie bitte der Homepage der BH Braunau: www.bh-braunau.gv.at

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Dezember

07.12. - 08.12.:	Dr. Hable, Lochen 07745/8212
14.12. - 15.12.:	Dr. Nöbauer, Schneegattern 07746/2160
21.12. - 22.12.:	Dr. Egger, Friedburg 07746/2300
24.12.	Dr. Egger, Friedburg 07746/2300
25.12. - 26.12.:	Dr. Stadlinger, Munderfing 07744/6344
28.12. - 29.12.:	Dr. Nöbauer, Schneegattern 07746/2160
31.12.:	Dr. Hable, Lochen 07745/8212
01.01.2014	Dr. Hable, Lochen 07745/8212

Urlaube

02.12. - 08.12.:	Dr. Nöbauer, Schneegattern 07746/2160
27.12. - 31.12.:	Dr. Egger, Friedburg 07746/2300

Änderungen vorbehalten!

Bei Dienstverschiebungen erhalten Sie genaue Informationen auf dem Tonband der zuständigen Ärzte.

Amtstage der öffentlichen Notare Mag. Alfred Huemer und Dr. Claus Lumerding

Jänner:

Dienstag 07.01.2014
Dienstag 14.01.2014
Dienstag 21.01.2014
Dienstag 28.01.2014

Februar:

Dienstag 04.02.2014
Dienstag 11.02.2014
Dienstag 18.02.2014
Dienstag 25.02.2014

März:

Dienstag 04.03.2014
(entfällt FASCHING)
Dienstag 11.03.2014
Dienstag 18.03.2014
Dienstag 25.03.2014

April:

Dienstag 01.04.2014
Dienstag 08.04.2014
Dienstag 15.04.2014
Dienstag 22.04.2014
Dienstag 29.04.2014

Mai:

Dienstag 06.05.2014
Dienstag 13.05.2014
Dienstag 20.05.2014
Dienstag 27.05.2014

Juni:

Dienstag 03.06.2014
Dienstag 10.06.2014
Dienstag 17.06.2014
Dienstag 24.06.2014

Jeweils von 16.00 bis 17.15 im Gemeindeamt Lengau!

Aus Liebe zum Menschen.  **ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**
OBERÖSTERREICH



Erste Hilfe Kurse

- Erste Hilfe betrifft jeden – überall!
- ca. 80 % aller Unfälle passieren im eigenen Umfeld!
- Erste Hilfe rettet Leben – die ersten Minuten sind oftmals entscheidend!

Sind Sie bereit, wenn's drauf ankommt?

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

Rotes Kreuz Braunau Sa/Sa 16. & 23. Nov. 2013 jeweils von 08.00 bis 17.00 Uhr
Rotes Kreuz Braunau Sa/So 11. & 12. Jan. 2014 jeweils von 08.00 bis 17.00 Uhr

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.)

immer Samstags, jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau 09. Nov. 2013 Rotes Kreuz Braunau 07. Dez. 2013
Rotes Kreuz Mattighofen 23. Nov. 2013 Rotes Kreuz Braunau 04. Jan. 2014

Säuglings- und Kindernotfallkurs (6 Std.)

Rotes Kreuz Eggelsberg Di/Do 12. & 14. Nov. 2013 von 19.00 bis 22.00 Uhr

EH-Kurs speziell für Senioren (4 Std.)

Rotes Kreuz Braunau Di/Do 14. & 16. Jan. 2014 von 9.30 bis 11.30 Uhr

Information & Anmeldung:

Österreichisches Rotes Kreuz – Bezirksstelle Braunau
5280 Braunau, Jubiläumstraße 8 - Telefon: 07722 / 622 64

www.rotekruz.at/braunau



Ausschreibung des Vereins der Freunde des Riesen von Lengau

Mitarbeiter(in) für Riesenmuseum gesucht - Teilzeitbeschäftigung

Für den Museumsbetrieb im zukünftigen Riesenmuseum Lengau suchen wir ab Mai 2014 einen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin, der oder die Interesse an einer Teilzeitbeschäftigung hat.

Voraussichtliche Öffnungszeiten:

Donnerstag von 18:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag von 14:00 bis 16:00 Uhr

Änderungen sind möglich.

Meldungen bitte an:

Günther Pointinger
Konsulent für Volksbildung
und Heimatpflege der OÖ Landesregierung
Obmann des
Verein der Freunde des Riesen von Lengau
Römerstraße 14
5211 Lengau

Tel. 07746/3370

e-mail: guenther.pointinger@a1.net

GUTE FAHRT

Kreuzstraße 4, 4040 Linz
www.gutefahrt.at kontakt@gutefahrt.at

Tel.: 0732/908308-0, Fax: 0732/700526
Gratis Info-Hotline 0800/800 118 von 8 bis 21 Uhr

Führerschein weg – wir machen Sie wieder mobil!

Der Verein „Gute Fahrt“ bietet auch Lenkernachschulungskurse und verkehrspsychologische Untersuchungen in Ihrer Nähe an! Die Kurse finden jeden Monat statt. Die vier Kursabende (ein Abend pro Woche) dauern jeweils 3 1/4 Stunden.

Regelmäßig werden an folgenden Standorten Lenkernachschulungen durchgeführt:

Braunau/Inn: Fahrschule Burgstaller, Loys Auffangerweg 4, 5280 Braunau

Mattighofen: Fahrschule Kern, Brauereistraße 8, 5230 Mattighofen

Kursanmeldung gebührenfrei: **0800 / 800 118 (von 8:00-21:00 Uhr)**
oder www.gutefahrt.at; kontakt@gutefahrt.at



Neue App & Web-Plattform „Kinderkompass“

Erstmals gibt es in Oberösterreich eine kostenlose App, die einen tagesaktuellen Überblick über die Vielfalt der institutionellen UND flexiblen Kinderbetreuungsangebote auf jedem mobilen Endgerät (Smartphone, Tablet) bietet. Darüber hinaus findet man sämtliche Informationen auch online auf der neuen Webplattform.

Ziel der neuen App und Plattform ist, Eltern und Familien schnell Informationen zur Verfügung zu stellen. Der rasche Zugriff auf Betreuungsmöglichkeiten in der unmittelbaren Umgebung bzw. in der eigenen Region hilft, die Kinderbetreuung langfristig und insbesondere auch in Notfallsituationen zufriedenstellend zu regeln.



Bild: LR Mag. Hummer

www.kinderkompass-ooe.at

Mobile Familien- und Pflegedienste
Caritas

Familienhilfe

Die Familienhilfe der Caritas für Betreuung und Pflege ist für Sie da, wenn Sie in einer schwierigen Situation für Ihre Familie eine helfende Hand brauchen. Die FamilienhelferInnen verfügen über eine entsprechende Ausbildung, um Kinderbetreuung, Pflege und Haushalt übernehmen zu können. Die Dienstleistung wird als Kurzzeit- oder Langzeithilfe angeboten.

Die Familienhilfe kommt ins Haus

- wenn Sie erkrankt sind, ein Krankenhaus- oder Kuraufenthalt notwendig ist und Sie eine Betreuung für die Kinder bzw. Hilfe im Haushalt brauchen.
- wenn Ihr Kind erkrankt ist und Sie berufstätig sind.
- bei Überlastung.
- während der Schwangerschaft oder nach der Entbindung.
- zur zeitweisen Betreuung und Pflege kranker oder älterer Angehöriger.
- wenn die Begleitung eines Kindes im Krankenhaus notwendig ist und weitere Kinder zu Hause zu versorgen sind.

Kosten:

Tarifkalkulator und regionale Ansprechpersonen finden Sie auf www.mobiledienste.or.at



Aufgaben und Einsatzdauer:

- Die Aufgaben und Tätigkeiten der FamilienhelferInnen werden mit der Familie abgestimmt.
- Die Familienhilfe kann an Wochentagen tagsüber stundenweise oder ganztags zu Ihnen ins Haus kommen.
- Die Dauer des Einsatzes ist von Ihrer individuellen Situation abhängig und beträgt durchschnittlich 2 - 4 Wochen.

Langzeithilfe für Familien:

In besonderen, längerfristigen Notsituationen kann die **Langzeithilfe** in Anspruch genommen werden, z.B. bei langer, schwerer Erkrankung oder Tod einer Bezugsperson. Die Dauer des Einsatzes erstreckt sich über mindestens ein halbes Jahr bis zu 3 Jahren.

Kontakt:

Caritas für Betreuung und Pflege
Mobile Familien- und Pflegedienste
Hafnerstraße 28, 4020 Linz
Tel.: 0 732 / 76 10 - 20 20, Fax-DW: 24 67
E-Mail: mobiledienste@caritas-linz.at
www.mobiledienste.or.at



Die Familienhilfe wird von den Mobilen Familien- und Pflegediensten der Caritas für Betreuung und Pflege im Auftrag der Regionalen Träger Sozialer Hilfe (Sozialhilfverbände und Städte mit eigenem Status) und mit Unterstützung des Sozialresorts des Landes OÖ durchgeführt. Die nicht durch KundInnenbeiträge gedeckten Kosten werden je zur Hälfte aus Sozialhilfemitteln des Landes OÖ und aus Mitteln der Regionalen Träger Sozialer Hilfe/Gemeinden finanziert.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



Brandschutz in der Weihnachtszeit

ZIVILSCHUTZ

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für rund 500 Wohnungsbrände in Österreich.

Wichtige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Wohnungsbrand führt:

- ✦ Stellen Sie Ihren Adventkranz, das Weihnachtsgesteck oder den **Christbaum nicht unmittelbar direkt auf bzw. neben brennbare Stoffe** wie Polstermöbel und Vorhänge.
- ✦ Achten Sie besonders am Weihnachtsabend auf den **Adventkranz**. Dieser ist zu diesem Zeitpunkt bereits **ausgetrocknet** und **entzündet** sich **explosionsartig**.
- ✦ Schaffen Sie sich einen **standsicheren Christbaumfuß** an, der womöglich **mit Wasser gefüllt** werden kann.
- ✦ Achten Sie darauf, dass **Zweige und Dekorationsmaterial** einen **möglichst großen Abstand** zu den **Kerzen** aufweisen.
- ✦ **Entzünden** Sie die **Kerzen** Ihres Christbaumes von **oben nach unten** und **löschen** Sie diese natürlich von **unten nach oben** aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- ✦ Ihre Weihnachtsgeschenke, der Christbaum und andere **brennbare Materialien** sind durch die **glühend abspritzenden Funken** der **Wunderkerzen** und **Sternspritzer** akut gefährdet.
- ✦ Das **Reisig** der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume **trocknet** in einer **warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus**. Die **ausgetrockneten Nadeln** können durch **einen Funken** oder eine **ganz herunterbrennende Kerze entzündet** werden und **explosionsartig verbrennen**.
- ✦ Einen **Kübel Wasser**, eine **Wolldecke** (keine Kunstfaser) oder einen **Feuerlöscher** sollten Sie als **Löschhilfe** in der Nähe **bereithalten**.



Fotos: A. Holzknacht/SueSchi/pixelio.de

UNSER TIPP!

Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht!



SICHER ist SICHER !

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



OÖ. Zivilschutzverband

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc



MÜLLABFUHRTERMINE 2014

<u>2-wöchentlich</u>	<u>4-wöchentlich</u>	<u>6-wöchentlich</u>
07. + 21. Jänner	21. Jänner	07. Jänner
04. + 18. Februar	18. Februar	18. Februar
04. + 18. März	18. März	
01. + 15. + 29. April	15. April	01. April
13. + 27. Mai	13. Mai	13. Mai
10. + 24. Juni	10. Juni	24. Juni
08. + 22. Juli	08. Juli	
05. + 19. August	05. August	05. August
02. + 16. + 30. September	02. + 30. September	16. September
14. + 28. Oktober	28. Oktober	28. Oktober
11. + 25. November	25. November	
09. + MO 22. Dezember	MO 22. Dezember	09. Dezember

ALTPAPIERTONNE – ENTLEERUNG 2014

Mittwoch, 05. Februar
Mittwoch, 19. März
Mittwoch, 30. April
Mittwoch, 11. Juni
Mittwoch, 23. Juli
Mittwoch, 03. September
Mittwoch, 15. Oktober
Mittwoch, 26. November
Mittwoch, 14. Jänner 2015

Bitte um Beachtung: Am **Ende des Jahres 2014** beträgt der Entleerungsintervall aufgrund der vielen Feiertage einmalig **7 Wochen!**

BIOTONNE – ENTLEERUNG 2014

Dienstag, 14. Jänner	Dienstag, 03. Juni	Dienstag, 09. September
Dienstag, 11. Februar	Dienstag, 17. Juni	Dienstag, 23. September
Dienstag, 11. März	Dienstag, 01. Juli	Dienstag, 07. Oktober
Dienstag, 08. April	Dienstag, 15. Juli	Dienstag, 21. Oktober
Mittwoch , 23. April	Dienstag, 29. Juli	Dienstag, 18. November
Dienstag, 06. Mai	Dienstag, 12. August	Dienstag, 16. Dezember
Dienstag, 20. Mai	Dienstag, 26. August	

Die Abholung der Biotonnen erfolgt durch das Abfuhrunternehmen Buttenhauser. **Bitte die Tonnen bereits am Vorabend zur Entleerung bereitstellen.**

Impressum: Gemeindeamt Lengau, Salzburger Straße 9, 5211 Friedburg, Tel.: 07746/2202-0; Fax: DW4.
E-Mail: gemeinde@lengau.ooe.gv.at; Homepage: www.gemeindelengau.at.
Für den Inhalt verantwortlich Bgm. Erich Rippl; Produktion: hARTenthaler.at